

# FLORALEDA SACCHI



The best harp playing ever heard...

*American Record Guide*



## BIOGRPHIE

Recording Artist

Von Musikkritikern als Künstlerin mit außergewöhnlicher Musikalität und Talent beschrieben, ist Floraleda Sacchi mittlerweile eine gefragte Solistin auf der ganzen Welt. CD-Aufnahmen bei großen Musikunternehmen, wie Decca, Universal, Philips und Deutsche Grammophon dokumentieren ihren beeindruckenden künstlerischen Werdegang. Die Künstlerin befasst sich immer öfter mit zeitgenössischer Musik. Verschiedenste Komponisten widmeten ihre Werke für Soloharfe, die sie zuletzt im Rahmen ihrer CD "Portraits 'Collection" bei Amadeus Arte veröffentlicht hat.

Floraleda Sacchi ist als Solistin bereits in der Carnegie Hall (Weill Recital Hall), im United Nations Palace (New York), im Gewandhaus (Leipzig), im Konzerthaus in Berlin, im Auditorium Binyanei Hauma (Jerusalem), im Sala Verdi (Mailand), im Auditorium della Conciliazione (Rom), in der Matsuo Hall (Tokyo), in der Präfektur Halle Alti (Kyoto), im Salle Varèse (Lyon), in Gasteig (München), im Concerts de la Croix Rouge (Genf), in der Gessler Hall (Vancouver), im CBC-Glenn Gould Studio (Toronto), in der Società del Quartetto Milano, im Rahmen des Festivals Musica no Museo (Rio de Janeiro), Festival de Carthage (Tunis), Quinta Hall (China), u.v.a. aufgetreten.

Floraleda hat als Solistin mit verschiedenen Orchestern gespielt (Neubrandenburger Philharmonic, Camerata Portuguesa, Milli Reasurans Oda Orkestrasi, Orchestra Sinfonica di Roma, Orchestra Regionale Toscana, Wuhan Philharmonic, ecc.). Sie erschien als Solistin mit Orchester Giovanile Italiana im talienischen Fernsehen im Rahmen des Christmas 'Konzert, das weltweit ausgestrahlt wird. Im Jahr 2014 präsentierte sie eine neue Harfenkonzert, von Manuel De Sica, mit Toscanini Orchester (CD Brilliant Classics).

Sie arbeitet auch oft mit Schauspielern in Theateraufführungen zusammen. Kürzlich hat sie die Bühnenmusik, die sie während der Aufführung live spielt, zum Theaterstück-Monolog "Donna non rieducabile" komponiert. Die Show – die mehr als 140 Aufführungen erfahren hat, im Europäischen Parlament zu Brüssel sowie in den wichtigsten italienischen Theatersälen – wurde von RAI Tv in einen Film umgestaltet. Der Film auch auf den 66. Filmfestspielen von Venedig vorgestellt und auf DVD von PromoMusic veröffentlicht.

Sie hält regelmäßig Meisterkurse in Europa, in den Vereinigten Staaten und Kanada. Sie gewann als 21-jährige den Harpa Award (Prag, 1999) für ihr Buch über Elias Parish Alvars (Odilia Verlag). Sie hat mehrere Artikel in wichtigen Fachzeitschriften publiziert (American Journal Harfe, Harpa, World Harp Congress Review) und Musik-Ausgaben für Ut Orpheus bearbeitet.

Floraleda wurde in Como (Italien) geboren. Zum Harfespiel wurde sie von Annie Challans Aufnahmen angeregt. Sie studierte in Como Conservatory und mit Alice Giles (Frankfurt), Alice Chalifoux (Salzedo Schule, USA) und Judy Loman (Toronto, Kanada). Floraleda weist Preise bei 16 internationalen Wettbewerben auf.

[www.floraledasacchi.com](http://www.floraledasacchi.com)

interview

# Floralda Sacchi



## Italian Icon

There seems to be no end to the talents of this intriguing Italian harpist.

by Kimberly Rowe